PROTOKOLL

über die 4. Sitzung des Ortsrates Gesmold am Mittwoch, den 30.08.2017, Vereinsheim SV Viktoria Gesmold e.V., Olthausweg 12, 49326 Melle

Sitzungsnummer: ORGE/005/2017

Öffentliche Sitzung: 19:30 Uhr bis 21:05 Uhr

Anwesend:

Ortsbürgermeister

Michael Weßler

stellv. Ortsbürgermeister

Thomas Schulke

Ortsratsmitglied CDU-Fraktion

Christian Haferkamp Matthias Hartmann Dr. Reinhold Kassing Harald Kruse Niklas Schulke Michael Stieve

Ortsratsmitglied SPD-Fraktion

Mathias Otto ab 20:15 Uhr Bastian Schäfer Helmut Schierbaum

ProtokollführerIn

Sabine Schlüter

Andreas Timpe

Abwesend:

Ortsratsmitglied CDU-Fraktion

Marlies Kellenbrink Thorsten Ronning Lukas Sutmöller

Tagesordnung:

TOP	1	Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßer
		Ladung und Beschlussfähigkeit
TOP	2	Feststellung der Tagesordnung
TOP	3	Einwohnerfragestunde
TOP	4	Genehmigung des Protokolls
TOP	5	Berichte
TOP	5.1	Ortsbürgermeister
TOP	5.2	Verwaltung
TOP	6	Haushaltsplanberatungen und mittelfristige Finanzplanung
TOP	7	Baumpflege/Baumersatz
TOP	8	Mittelvergabe
TOP	8.1	Kostenstelle "Pflege örtlicher Gemeinschaft"
TOP	9	Handlungsempfehlung für das Aufstellen von Kunstwerken,
		Denkmälern und Gedenksteinen im öffentlichen Raum
		Vorlage: 2017/0162/1
TOP	10	Berichte aus den Arbeitskreisen
TOP	10.1	Ehrenamt, Dorfentwicklung, Naherholung
TOP	10.2	Gesmolder Kirmes
TOP	10.3	Spiel-, Sport- und Parkanlagen
TOP	11	Wünsche und Anregungen

TOP 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

Ortsbürgermeister eröffnet die Sitzung und begrüßt die anwesenden Ortsratsmitglieder sowie Frau Wiesmann vom Meller Kreisblatt und 1 Zuhörer. Er stellt die fristgerechte Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2 Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

TOP 3 Einwohnerfragestunde

Ortsbürgermeister bittet um Wortmeldung.

Herr Bernd Meyer teilt mit, dass der Fitness-Outdoor-Park fast fertiggestellt ist. Die Einweihung/Eröffnung soll am 06.10.2017 stattfinden.

TOP 4 Genehmigung des Protokolls

Ortsbürgermeister erläutert, dass in der Niederschrift unter dem Tagesordnungspunkt "Mittelvergabe aus der Kostenstelle Pflege örtlicher Gemeinschaft" die Zuschusskosten nicht 150,00 EUR sondern mit 250 EUR beschlossen waren. Er bittet die Verwaltung, nachträglich 100,00 EUR an die Pfadfinder zu überweisen.

Außerdem fehlten in der Niederschrift die nachträglich eingefügten Tagesordnungspunkte einschl. der Diskussion.

- TOP 7: Antrag der CDU-Fraktion auf Einrichtung eines BürgerWLAN- Netzwerkes in Gesmold
- TOP 8: Antrag der SPD-Fraktion auf Sanierung Turnhalle
- TOP 9: Sanierung Duschanlage am Sportplatz an der Else.

<u>Frau Schlüter</u> sagt zu, die 100,00 EUR an die DPSG nachträglich zu überweisen und die fehlenden Tagesordnungspunkte zu ergänzen.

Mit diesen Änderungen wird die Niederschrift einstimmig genehmigt.

TOP 7:Antrag der CDU-Fraktion auf Einrichtung eines Bürger-WLAN-Netzwerkes in Gesmold

Ortsbürgermeister erläutert die Tischvorlage und stellt folgenden Beschlussvorschlag vor: In Gesmold sollen öffentlich zugängliche und für jeden kostenlos nutzbare "Bürger-WLAN-Netzwerke" eingerichtet werden. Als Standort empfiehlt der Ortsrat: die Bifurkation und den Sportpark an der Else.

Die Verwaltung wird beauftragt, die Errichtung der Bürger-WLAN-Netzwerke" zu überprüfen und umzusetzen. Soweit es möglich erscheint, sollen Gespräche über eine Kooperation mit den Akteuren vor Ort geführt werden. Die Bereitstellung kann über einen dritten Dienstleister erfolgen.

Herr Otto unterstützt im Namen seiner Fraktion den Antrag.

Es entwickelt sich eine positive Diskussion an der die <u>Herren Dr. Kassing,</u> <u>Ortsbürgermeister, Herr N. Schulke und Herr Hensiek</u> teilnehmen. Die vorgeschlagenen Standorte werden für gut befunden.

TOP 8: Antrag der SPD-Fraktion auf Sanierung Turnhalle

Ortsbürgermeister stellt den kurzfristig eingereichten SPD-Antrag vor.

<u>Herr Schäfer</u> zeigt noch einmal auf, wie wichtig die Antragstellung ist. Die Abgabe des Förderantrages verpflichtet nicht zwingend auch zur Umsetzung. Der Stadt/Stadtrat steht ausreichend Zeit zur Verfügung, einen Haushaltsansatz zu prüfen. Sollte keine Förderung in Aussicht gestellt werden, so kann auch gänzlich auf eine kurzfristige Umsetzung verzichtet werden. Er bittet den Ortsrat, folgendem Beschlussvorschlag zu folgen:

Der Ortsrat fordert die Stadt Melle auf, bis zum 15.09.2017 im Zusammenhang mit der ILEK bei der ArL einen Antrag zur Förderung der Sanierung der Sporthalle Gesmold zu stellen.

Es entwickelt sich eine Diskussion aus der festzuhalten ist, dass es fast nicht möglich ist, innerhalb so kurzer Zeit einen so umfassenden Sanierungsantrag zu stellen. Der Sanierungsbedarf wird von beiden Fraktionen als erheblich eingestuft. Hier sollte kein Schnellschuss erfolgen. Von daher wird von einer Antragstellung bis zum 15.09.2017 Abstand genommen. Es wird aber weiterhin darauf gedrängt, evtl. einen Antrag zum nächsten Stichtag, 15.09.2018, zu stellen.

TOP 9: Sanierung Duschanlage am Sportplatz an der Else.

Ortsbürgermeister bittet Herrn Schäfer, den eingereichten Antrag der SPD vorzustellen.

<u>Herr Schäfer</u> bemängelt den seit Jahren untragbaren und unzumutbaren Zustand der Duschen im Sportpark an der Else. Er stellt die Sachlage kurz vor und bittet den Ortsrat, folgendem Beschlussvorschlag zu folgen:

Der Ortsrat fordert die Stadt Melle auf, bis zum 15.09.2017 im Zusammenhang mit der ILEK bei der ArL einen Antrag auf Förderung der Sanierung der Duschanlage am Sportplatz an der Else zu stellen. Sollte die Stadt Melle kurzfristig zu der Auffassung kommen, keinen Antrag rechtzeitig stellen zu können, so sollte die Stadt sich mit dem örtlichen Sportverein in Verbindung setzen, damit dieser die Möglichkeit zur Antragstellung erhält.

Nach kurzer einvernehmlicher Diskussion beider Fraktionen wird dieser Antrag unterstützt.

Ortsbürgermeister bittet um Abstimmung der 3 in TOP 7, 8 und 9 vorgestellten Beschlussvorschläge:

Antrag der CDU-Fraktion auf Einrichtung eines Bürger-WLAN-Netzwerkes in Gesmold

Der Ortsrat beschließt einstimmig, das in Gesmold öffentlich zugängliche und für jeden kostenlos nutzbare "Bürger-WLAN-Netzwerke" eingerichtet werden sollen. Als Standort empfiehlt der Ortsrat: die Bifurkation und den Sportpark an der Else.

Die Verwaltung wird beauftragt, die Errichtung der Bürger-WLAN-Netzwerke" zu überprüfen und umzusetzen. Soweit es möglich erscheint, sollen Gespräche über eine Kooperation mit den Akteuren vor Ort geführt werden. Die Bereitstellung kann über einen dritten Dienstleister erfolgen.

TOP 8: Antrag der SPD-Fraktion auf Sanierung Turnhalle

Der Ortsrat beschließt einstimmig, dass es fast nicht möglich ist, innerhalb so kurzer Zeit einen so umfassenden Sanierungsantrag zu stellen. Der Sanierungsbedarf wird von beiden Fraktionen als erheblich eingestuft. Hier sollte kein Schnellschuss erfolgen. Von daher wird von einer Antragstellung bis zum 15.09.2017 Abstand genommen. Es wird aber weiterhin darauf gedrängt, evtl. einen Antrag zum nächsten Stichtag, 15.09.2018, zu stellen.

Sanierung Duschanlage am Sportplatz an der Else.

Der Ortsrat fordert die Stadt Melle einstimmig auf, bis zum 15.09.2017 im Zusammenhang mit der ILEK bei der ArL einen Antrag auf Förderung der Sanierung der Duschanlage am Sportplatz an der Else zu stellen. Sollte die Stadt Melle kurzfristig zu der Auffassung kommen, keinen Antrag rechtzeitig stellen zu können, so sollte die Stadt sich mit dem örtlichen Sportverein in Verbindung setzen, damit dieser die Möglichkeit zur Antragstellung erhält.

TOP 5 Berichte

TOP 5.1 Ortsbürgermeister

Ortsbürgermeister berichtet:

1. Wohnbauentwicklung:

Die im letzten Ortsrat vorgestellte Wohnbauentwicklung scheint sich nicht in dem Maße umsetzen zu lassen, da einige Eigentümer nicht mit den angebotenen Grundstückspreisen einverstanden sind.

Der Verwaltungsrat der Wohnungsbau Grönegau hat sich jedoch dafür ausgesprochen eine Preisobergrenze festzulegen, um die Grundstückspreise nicht ins Unendliche steigen zu lassen.

Er habe darum gebeten, noch nach weiteren Entwicklungsmöglichkeiten zu suchen und diese zeitnah umzusetzen.

2. Endausbaus Gewerbepark Gesmold:

Für die Anlage der Grünflächen und den Bau des Feuerlöschteichs mit einem Volumen von 1.000 cbm Wasser sowie mit gleichzeitig einhergehender Verwaltung entlang der Straße "Am Holtkamp" werden entsprechende Mittel für das Haushaltsjahr 2018 angemeldet. Im Zuge der Umsetzung soll der Grünplan mit umgesetzt werden.

Her Fuchs wird dazu in der nächsten Ortsratssitzung Stellung nehmen.

Die Situation der Fa. Bunte ist unverändert. Eine Entscheidung des Oberverwaltungsgerichts ist abzuwarten.

Vor Ort kann man derzeit beobachten wie sich viele Störche auf dem Asphaltmischwerk niederlassen. Die größte ihm bekannte gezählte Ansammlung von Störchen waren 61 Störche entlang der Westerhausener Straße.

Am Sonntag den 27.08.2017 gab es eine Auftaktveranstaltung zum Bau eines Radweges entlang der Allendorfer Straße, der eine Gesamtlänge von ca. 10 Kilometer aufweist (3 km auf Borgloher Seite und 7 km auf Meller Seite). Da es möglich ist, mit der Flurbereinigung einen Großteil der Flächen für den Radweg bereit zu stellen, sollte der Ortsrat einen Beschluss fassen.

Ortsbürgermeister stellt folgenden Beschlussvorschlag vor:

Alle Wegeflächen, die im Zuge der Flurbereinigung aufgelöst werden, sollen für den Radwegebau entlang der Allendorfer Straße und der Dratumer Straße zur Verfügung gestellt werden. Der Ortsrat Gesmold fordert die Stadt Melle auf dieses dem Vorstand der Flurbereinigung mitzuteilen.

Die Wege wurden von Christoph Diekmann und Ansgar Rietmann, Christian Haferkamp und Ortsbürgermeister in Augenschein genommen, die im nächsten Jahr als Maßnahme in der Flurbereinigung mit einer neuen Decke oder Spurbahnen ausgebaut werden sollen. Dieses soll Thema im nächsten Arbeitskreis Wege, Wegeseitenräume und Gewässer sein.

<u>Ortsbürgermeister</u> stellt seinen Bericht zur Aussprache und bittet um Abstimmung seines Beschlussvorschlages:

Der Ortsrat empfiehlt einstimmig, alle Wegeflächen entlang der Allendorfer Straße und der Dratumer Straße, die im Rahmen der Flurbereinigung aufgelöst werden, dem Radwegebau entlang der Allendorfer Straße und der Dratumer Straße zur Verfügung zu stellen. Der Ortsrat Gesmold fordert die Stadt Melle auf, dieses dem Vorstand der Flurbereinigung mitzuteilen.

TOP 5.2 Verwaltung

Frau Schlüter berichtet:

1. Briefwahl

Die Wahlbenachrichtigungskarten für die Bundestagswahl am 24.09.2017 wurden verschickt. Seit Montag, dem 28.09.2017 ist eine Briefwahl auch im Bürgerbüro Gesmold möglich. Der Wahlvorstand in den Wahllokalen am Tag der Bundestagswahl und auch für die Landtagswahl konnten problemlos besetzt werden. Sie bedankt sich für die Bereitschaft und Mitarbeit.

2. Geschwindigkeitsmessung

Die erste Auswertung der Messung an der Straße Papenbrede liegt vor. Im Durchschnitt fahren dort 760 Fahrzeuge pro Tag. Die Geschwindigkeit liegt bei 30 km/h. Die Auswertung zeigt deutliche Überschreitungen der Geschwindigkeit. Der Arbeitskreis Straße, Wege und Gewässer wird sich mit den Auswertungen auseinandersetzen. Das Gerät wird in den nächsten Tagen an der Gesmolder Straße Höhe Hausnummer 220 eingesetzt. Wer eine Messung an einer Straße im Ort haben möchte, soll sich im Bürgerbüro melden. Dort wurde eine Liste angelegt, die nacheinander abgearbeitet wird.

Ortsbürgermeister stellt den Bericht der Verwaltung zur Aussprache.

<u>Herr Schäfer</u> möchte in der Broxterheider Geschwindigkeitsmessungen durchführen lassen, um zu sehen, wie sich das Verkehrsaufkommen durch ein neues Baugebiet verändert.

TOP 6 Haushaltsplanberatungen und mittelfristige Finanzplanung

Herr Kruse stellt die aus der gemeinsamen Fraktionssitzung erarbeitete Liste vor:

Investitionsmaßnahmen:

Neubau Feuerwehrhaus – Aufnahme der Planungen parallel zu weiteren Gerätehäusern im Stadtgebiet – Standort Grundstück Seling – Abschluss der Baumaßnahme 2020

Seniorengerechte Wohnung in Gesmold – Bedarf wird ansteigen! Umsetzung durch institutionelle Bauträger (WBG, Stephanswerk, Kirchengemeinde) oder private Investoren.

Baulandentwicklung in Gesmold – Lückenschluss Wievenkamp, weitere Optionen.

Sanierungsmaßnahmen:

Sanierung Umkleidegebäude am Sportplatz -ggfs. Kompletterneuerung

Sanierungskonzeot Grundschule – altes und neues Schulgebäude, gem. Bericht Ing.-Büro Ferner und Hüdepohl

Sanierungskonzept Neue Turnhalle gem. Bericht Ing.-Büro Ferner und Hüdepohl

Malerarbeiten Bürgerbüro – Innen- und Außenrenovierung des Gebäudes Olthausweg 6

Personal:

Aufstockung der 2. Stelle Gemeindearbeiter auf Vollzeitstelle

Anschaffung Aufsitzrasenmäher pro Stadtteil – Übernahme weiterer Pflegearbeiten z.B. Spielplatz Broxterheide

Verbesserungen/Ergänzungen

Bereitstellung von Mitteln für bis zu 3 WLAN-Hotspots pro Stadtteil (Einrichtung und Betrieb)

Austausch Bänke und Tische am Tennisplatz (Pausenmöglichkeit für Else-Werre-Radfahrer) – Metallbänke und Tisch – Tourismusförderung

Erneuerung der Buswartehalle Von-Amelunxen-Weg (Stoltmann/Breeck)

Bepflanzungskonzept öffentliche Anlagen – Kreisel Ortsausgang – Lindenplatz – Parkplatz Ortsmitte

Bepflanzung Grünbeete Fahrradständer Schulgelände

Optimierung Schaltung Straßenbeleuchtung Akazienstraße, Rotdornweg und andere

Verbesserung der Beschilderung (rote Hinweise) z.B. Modellflugplatz Wennigsen

Austausch LED-Weihnachtsbeleuchtung

Überörtliche Mittelbereitstellung:

Radwegeausbau

1. Kreisstraße K 218 Dratumer Str (Geise bis Brockmeyer)

2. Landesstraße L 108 Allendorfer Straße

Radweginitiative/Flurbereinigung

3. Kreisstraße K 228 Nemdener Str.

Tourismusförderung/Vernetzung Osnabrück

Ortsratsbudget:

Generelle Erhöhung um 25 % des aktuellen Betrages – Begründung: gestiegene Preise und neue Aufgaben z.B. Ersatzbepflanzungen von Straßenbegleitgrün, (Ansatz Kirmes kann außen vor bleiben)

Variante 1: Erhöhung der bisherigen Titel um 25 %

Variante 2: Aufnahme Titel: Straßenbegleitgrün mit Ansatz (Bäume – Baumkataster; Anzahl Straßenbeete, Spielplätze und öffentliche Flächen)

<u>Herr Hartmann</u> hebt hervor, die Erneuerung der Straßenlaternen im Stadtteil voranzubringen. Außerdem soll die Lampenschaltung in der "Akazienstraße" überprüft werden. Dort leuchten die Laternen sehr unterschiedlich.

Außerdem betont er die Wichtigkeit "Lückenschluss Nemdener Straße/Am Sauerbach"

Herr Dr. Kassing möchte die Prioritätenliste des Gebäudemanagements sehen, um Chancen auf eine Realisierung von Maßnahmen im Ort zu erkennen. Er bittet darum, diese Liste im Ortsrat zu behandeln.

<u>Herr Schäfer</u> ist der Ansicht, dass Kleinigkeiten im Ort für den Bürger schneller sichtbar sind und eine große Auswirkung auf den Ort haben. Dieses würde auch die Einstellung eines 2. Gemeindearbeiters bewirkt.

<u>Ortsbürgermeister</u> stellt die Liste der Fraktionen zur Haushaltsplanberatungen und mittelfristigen Finanzplanung zur Abstimmung.

Der Ortsrat spricht sich einstimmig für die von Herrn Kruse vorgestellte Liste aus.

TOP 7 Baumpflege/Baumersatz

Ortsbürgermeister stellt den Sachverhalt dar. Entlang der Straße "Papenbrede" gibt es 2 städtische Beete, in denen jeweils ein Baumhasel steht. Diese sind mittlerweile sehr hoch gewachsen. Das Wurzelwerk hebt die Pflastersteine des Gehweges an. Die Gehwege sind bereits mehrfach durch den Gemeindearbeiter ausgebessert, die Pflastersteine werden aber immer wieder hochgedrückt. Somit ist gem. dem Konzept zur Vorgehensweise im Umgang mit Straßenbegleitgrün an städtischen Straßen in der Stadt Melle eine Verkehrsgefährdung gegeben. Nach Rücksprache mit dem Stadtgärtnermeister sind die Bäume zu entfernen und für entsprechenden Ersatz zu sorgen.

Ortsbürgermeister bittet um Abstimmung.

Der Ortsrat beschließt einstimmig, die Bäume in den städtischen Beeten an der Straße "Papenbrede" zu entfernen. Es ist für eine Ersatzanpflanzung in den Beeten zu sorgen sowie jeweils 1 Baum an anderer Stelle als Ausgleich zu pflanzen

TOP 8 Mittelvergabe

TOP 8.1 Kostenstelle "Pflege örtlicher Gemeinschaft"

Ortsbürgermeister teilt mit, dass die Jugendfeuerwehr in diesem Jahr sein 10-jähriges Bestehen im Rahmen einer Feierstunde am Feuerwehrhaus feiern möchte. Hierzu ist der Ortsrat eingeladen.

<u>Herr Kruse</u> spricht sich im Namen seiner Fraktion für einen Zuschuss in Höhe von 200,00 EUR aus. Es sollte gleich behandelt werden, wie andere Vereinsjubiläen.

Herr Schäfer stimmt dem für seine Fraktion zu.

Ortsrat beschließt einstimmig, einen Zuschuss in Höhe von 200,00 EUR für die Feierlichkeiten zum 10-jährigen Jubiläum der Jugend-Feuerwehr Gesmold zur Verfügung zu stellen.

TOP 9 Handlungsempfehlung für das Aufstellen von Kunstwerken, Denkmälern und Gedenksteinen im öffentlichen Raum Vorlage: 2017/0162/1

<u>Herr T. Schulke</u> bittet darum, der Handlungsempfehlung zu folgen. Die Entscheidung, wo ein Denkmal oder Kunstwerk aufgestellt wird, bleibt beim Ortsrat.

Herr Schäfer und Ortsbürgermeister sehen das genauso.

Beschlussempfehlung:

Der Ausschuss für Kultur, Tourismus und Stadtmarketing empfiehlt den Ortsräten, die anliegende Handlungsempfehlung für das Aufstellen von Kunstwerken, Denkmälern und Gedenksteinen im öffentlichen Raum als Richtlinie zu beschließen.

TOP 10 Berichte aus den Arbeitskreisen

TOP 10.1 Ehrenamt, Dorfentwicklung, Naherholung

<u>Herr T. Schulke</u> teilt in Vertretung von AK-Sprecherin Kellenbrink mit, dass der Outdoor-FitnessPark kurz vor der Eröffnung steht. Sein Dank gilt Bernd Meyer, der sich hier enorm eingebracht hat.

Zum Thema Dorfentwicklung, "Wie sieht Gesmold in 10 Jahren aus?" hat der Arbeitskreis Herrn Hauschild vom Landkreis Osnabrück eingeladen. Außerdem wurde eine Fahrt nach Ostercappeln gemacht, die mit dem Ostercappelner Kaufhaus eine Menge Förderungen aus den Landes- und Bundestöpfen und im Rahmen des ILE umgesetzt haben..

TOP 10.2 Gesmolder Kirmes

AK-Sprecher Dr. Kassing teilt mit, dass die Vorbereitungen zur Gesmolder Kirmes im Plan sind. Es ist in diesem Jahr ein attraktiver Mix an Fahrgeschäften vorhanden. Er stellt die Änderungen in diesem Jahr vor. Es gibt erstmalig einen Gottesdienst am Sonntagmorgen auf dem Autoscooter. Dieser wird von der Blaskapelle Gesmold musikalisch begleitet. Anschließend gibt die Kapelle ein Platzkonzert bei Breeck. Der Marktbetrieb wird am Sonntag dann ab 12.00 Uhr beginnen. Freitag vor Kirmes wird es einen 1. Gesmolder Kirmeslauf geben, der vom SV Viktoria Gesmold veranstaltet wird.

Ortsbürgermeister bedankt sich beim SV Viktoria Gesmold für die Organisation des Kirmeslaufs. Er findet es eine tolle Aktion und gute Werbung für die Kirmes. Außerdem bedankt er sich bei Herrn Wulbusch für die Bereitstellung es Wohnwagenplatzes für die Schausteller.

TOP 10.3 Spiel-, Sport- und Parkanlagen

<u>Herr N. Schulke</u> teilt mit, dass alle angeschafften Spielgeräte auf den Spielplätzen aufgebaut wurden und nutzbar sind. Die Abnahme durch die Stadt Melle muss noch erfolgen. Ebenso ist der Outdoor-Fitness Park fertiggestellt. Auch hier erfolgt noch eine Abnahme durch die Stadt Melle.

<u>Herr Schäfer</u> bemängelt das Rasenmähen auf den Spielplätzen. Er hebt hier wieder hervor, wie wichtig ein 2. Gemeindearbeiter und die entsprechende Geräteausstattung ist.

<u>Herr N. Schulke</u> ergänzt, dass der Rasen auf dem Spielplatz "Broxterheide" vom Baubetriebsdienst Melle gemäht wird. Ist der Rasen sehr lang, wird er auf der Rasenfläche liegengelassen, der Rasen geht hierdurch kaputt.

Das gleiche Problem ist am Spielplatz "Kurze Kämpen". Die Anschaffung eines eigenen Aufsitzmähers wäre sinnvoll. Außerdem könnte versucht werden, mit den Anliegern eine Lösung zu finden, dass diese sich selbstständig um das Rasenmähen kümmern.

TOP 11 Wünsche und Anregungen

<u>Herr Timpe</u> teilt mit, dass sich sein Arbeitskreis Bildung und Soziales zwar in der Zwischenzeit nicht getroffen habe, es aber trotzdem einige Themen gebe, die er gerne mitteilen würde.

Im November soll es einen Arbeitskreistermin mit dem Kindergarten geben, in dem das Konzept der Tagesstätte vorgestellt werden soll. Hierzu ist der gesamte Ortsrat bei Interesse eingeladen.

In der Schule habe es wieder einen Mülltonnenbrand gegeben, der aber rechtzeitig von der Feuerwehr gelöscht werden konnte, so dass das Schulgebäude nicht in Mitleidenschaft gezogen wurde.

Der Galeriegang ist mittelweile fertiggestellt worden.

Die Möblierung in der Schulküche/Speiseraum fehlt noch. Die Arbeiten sind auch da gut vorangekommen.

<u>Ortsbürgermeister</u> bedankt sich bei Herrn Timpe und auch beim Hausmeister der Grundschule, der durch die Bauarbeiten Mehrarbeit leistet.

<u>Herr Kruse</u> möchte wissen, inwieweit der Kindergarten für die Zukunft ausgelastet ist. Der Träger soll prüfen, ob in Gesmold auf Dauer auch Container notwendig sind. Er möchte vom Kindergarten Zahlen ermittelt bekommen.

<u>Herr T. Schulke</u> teilt mit, dass in Gesmold zum Anmeldestichtag Kindergartenplätze fehlten. Größtenteils konnten diese aber dann doch noch zur Verfügung gestellt werden. Für das gesamte Stadtgebiet sind ausreichend Plätze vorhanden.

Ortsbürgermeister bedankt sich für die rege Mitarbeit und schließt um 21.05 Uhr die Sitzung.

gez. 23.10.2017

Michael Weßler

Vorsitzende/r
(Datum, Unterschrift)

gez. 23.10.2017
Sabine Schlüter
Protokollführer/in
(Datum, Unterschrift)